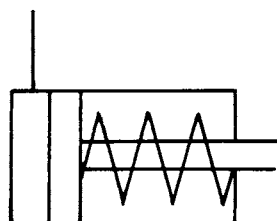
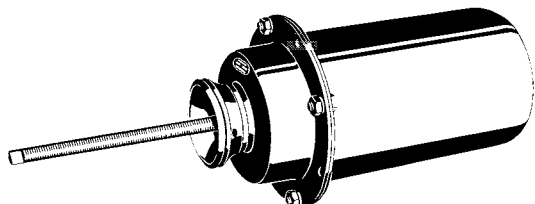


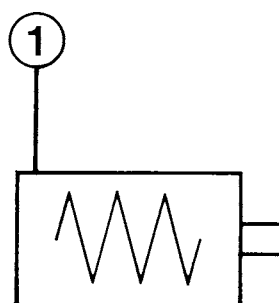
Prüfanweisung

für die Abwandlung 000



Vorratsdruck: max. 8,0 bar/min. 7,0 bar

Prüfstandanschlüsse



Grundstellung der Absperrhähne im Prüfstand

Hahn	A	B	C	D	E	F	L	V	2	3	4	6	7	11	12	21	22	
auf	•														•			
zu		•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•			•	•	•

Erforderliches Sonderwerkzeug

Zusätzlich wird benötigt:

4 Stück Sechskantschrauben M 10 x 20

4 Stück Sechskantmuttern

Prüfablauf

1. Vorbereitung

Gerät nach Schema anschließen.

2. Dichtigkeit

Flanschverbindung durch die vier Schrauben und Muttern M 10 zusätzlich sichern (entsprechende Löcher sind im Flansch vorhanden).

Anschluß 1 mit 8 bar belüften.

Gerät auf Dichtigkeit prüfen.

Anschluß 1 auf 0 bar entlüften.

3. Funktion

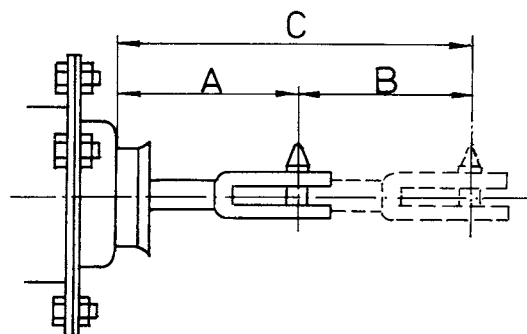
Tristop-Zylinder 3x be- und entlüften. Kolbenstange muß zügig vor- und zurücklaufen.

Maß A = $110 \begin{smallmatrix} +0 \\ -5 \end{smallmatrix}$ mm prüfen. Anschluß 1 belüften.

Hub B = 70 mm prüfen. Gesamtmaß C = A + B

$190 \begin{smallmatrix} +0 \\ -5 \end{smallmatrix}$ mm.

Anschluß 1 entlüften.



Maß A = $100 \begin{smallmatrix} +0 \\ -5 \end{smallmatrix}$ mm

Maß B = 70 mm

Gesamtmaß C = $190 \begin{smallmatrix} +0 \\ -5 \end{smallmatrix}$ mm

Lösedruck:

Anschluß 1 langsam belüften.

Bei einem Hub von 69 mm muß der Lösedruck von $5,2 \pm 0,3$ bar erreicht sein.

Vor dem Abnehmen der Schlauchverbindungen Gerät auf 0 bar entlüften.